



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **SÖDER: BAYERN INVESTIERT 50 MILLIONEN EURO IN NEUE FACHHOCHSCHULE – Kronach erhält erste Ausbildungsstätte der Steuerverwaltung in Oberfranken**

SÖDER: BAYERN INVESTIERT 50 MILLIONEN EURO IN NEUE FACHHOCHSCHULE – Kronach erhält erste Ausbildungsstätte der Steuerverwaltung in Oberfranken

18. Dezember 2014

Bayern wird rund 50 Millionen Euro in die neue Fachhochschule in Kronach investieren. In der ersten Ausbildungsstätte der Steuerverwaltung in Oberfranken sollen bis zu 200 Studierende der Steuerverwaltung ihr theoretisches Wissen erhalten. „Dem künftigen Standort Kronach kommt eine besondere Bedeutung zu. Er entspricht dem Leitziel der der Staatsregierung, gleichwertige Lebens- und Arbeitsbedingungen in allen Landesteilen zu schaffen. Knapp 50 Prozent der Studierenden kommen aus dem nordbayerischen Raum. In Kronach erhalten somit zahlreiche Nachwuchskräfte aus der Region in Zukunft eine wesentlich heimatnähere Ausbildung“, teilte Finanzminister Dr. Markus Söder am Donnerstag (18.12.) in Kronach mit.

Das ca. 15.000 qm große Grundstück an der Siechenangerstraße in Kronach bietet nach den Worten von Söder ideale Voraussetzungen für die Errichtung der neu einzurichtenden Außenstelle der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung und Rechtspflege in Bayern, Fachbereich Finanzwesen. Kronach schließt in Ergänzung der südbayerischen Standorte des Fachbereichs Finanzwesen in Herrsching und Kaufbeuren die bisherige regionale Lücke in Nordbayern. „Mit der Politik der regionalen Verwurzelung wollen wir die Arbeit zu den Menschen bringen.“, betonte Söder. Die Standortentscheidung wird seitens der Stadt Kronach unterstützt. „Jetzt gilt es, schnell die letzten Detailfragen zu klären, um den Kauf dem Haushaltsausschuss im Bayerischen Landtag zur Entscheidung vorlegen zu können“, merkte Söder an. Die neue Fachhochschule sei ein wichtiges Signal zur Stärkung der Region um Kronach.

Die Staatsregierung habe Interesse an einer starken Finanzverwaltung. In den letzten Jahren seien zahlreiche Maßnahmen zur Verbesserung der Personalsituation in der Steuerverwaltung getroffen worden. In den Doppelhaushalten 2013/14 und 2015/16 seien insgesamt rund 1.100 neue Anwärterstellen für die Finanzämter geschaffen worden. „Wir haben zur Zeit 2.000 junge Beamte in Ausbildung – ein bayerischer Rekord und ein Spitzenplatz in Deutschland“, sagte Söder. Im kommenden Jahr sollen fast 1.100 Einstellungen erfolgen.

Die Bayerische Finanzverwaltung genieße bundesweit einen hervorragenden Ruf. Die Qualität der Mitarbeiter basiere auf einer exzellenten Ausbildung. Angesichts hoher Ausbildungs- und Studierendenzahlen bedürfe es einer großen Kraftanstrengung der Bildungseinrichtungen zur Sicherstellung der Unterrichtung und Unterbringung der Anwärter auf hohem Niveau. Der neue Standort Kronach werde zu einer leichteren Gewinnung von qualifiziertem Personal gerade im nordbayerischen Raum beitragen.

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers

